



Asmus in Bergheim: Neuer Shop mit persönlichem Look

Nach umfangreicher Umgestaltung eröffnete das Schuhhaus Asmus in Bergheim im September seinen neuen Store in neuem Design. Der Umbau hatte zuvor acht Monate gedauert. Für die Umsetzung waren die Store Makers von umdasch verantwortlich, die Konzeption geht auf die Inhaber zurück: Marcus und Marion Seidl haben das Konzept selbst entworfen, die neue Erscheinung des Geschäfts trägt die persönliche Handschrift von Marion Seidl. Ein Anliegen waren ihr die großen Leuchtkästen im ganzen Store, die auch gleich beim Eingangsbereich für Aufmerksamkeit und stimmige Beleuchtung sorgen. Viel Wert wurde auch auf die zahlreichen Sitzmöbel gelegt. So entstand beispielsweise ein Lounge Bereich, wo vielfältige Bilder und Gemälde die Wände schmücken. Im übrigen Store wurden die Möbel in zurückhaltendem Weiß gehalten und rücken somit die qualitativen Schuhe in den Vordergrund. »Eine Aufgabe beim Umbau des Ladens lautete, die Taschenabteilung deutlicher zu fokussieren. Hier fiel die Wahl auf Streckmetall-Elemente und Eichenmöbel, um den Bereich hervorzuheben und eine wohnliche Stimmung zu schaffen«, erklärt Projektmanager Klaus Umschaden von Umdasch. Auf insgesamt 1.400 m² wird das umfangreiche Sortiment an hochwertigen Schuhen präsentiert, für Damen, Herren und Kinder. Das Highlight der Kinderabteilung ist das eigene Kinderkarussell. **SAS**

Absolvent der Modeschule Hallein bei Vivienne Westwood

Der Jungdesigner Philipp Brunner hat einen überaus begehrten Praktikumsplatz bei Vivienne Westwood in London ergattert. Seinen Arbeitsalltag bei der Queen of Punk beschreibt der Salzburger als »kreativ, abwechslungs- und überaus lehrreich«. Eines seiner Highlights sei das Kampagnenshooting mit Starfotograf Juergen Teller in Zusammenarbeit mit Vivienne und ihrem Ehemann Andreas Kronthaler gewesen. Der Lebenslauf des Jungdesigners lässt sich sehen: Brunner maturierte 2011 an der Modeschule Hallein in Modedesign & Grafik und absolvierte währenddessen ein Praktikum in der Kostümabteilung der Salzburger Festspiele. Danach zog es ihn nach Berlin, wo er an der Akademie für Mode und Design seinen Bachelor und an der Hochschule für Technik und Wirtschaft einen Master in Modedesign abschloss. In seiner Zeit in Berlin ergatterte er einen Ausbildungsplatz bei Wolfgang Joop in Potsdam. Was Brunner nach seinem Praktikum bei Westwood vorhat, will er noch nicht verraten. »Spannend wird es aber«, verspricht er. **MN**

